

**Kurztitel**

Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Reinigung von Verbrennungsgas

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 271/2003 zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 389/2021

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

Anl. 2

**Inkrafttretensdatum**

10.09.2021

**Außerkrafttretensdatum**

05.11.2025

**Abkürzung**

AEV Verbrennungsgas

**Index**

81/01 Wasserrechtsgesetz 1959

**Text**

**Anlage B**

**Emissionsbegrenzungen für Abwasser aus der Wäsche von Verbrennungsgas aller anderen Verbrennungsanlagen (§ 1 Abs. 2 zweiter Satz und Abs 4 zweiter und vierter Satz)**

	I) Anforderungen an Einleitungen in ein Fließgewässer	II) Anforderungen an Einleitungen in eine öffentliche Kanalisation
<b>Allgemeine Parameter</b>		
Temperatur	30 °C	35 °C
Fischeitoxizität G <sub>F, Ei</sub> a)	b)	c)
Abfiltrierbare Stoffe d)	30 mg/L	30 mg/L
pH-Wert	6,5 – 8,5	6,5 – 9,5
<b>Anorganische Parameter</b>		
Antimon e) ber. als Sb	0,2 mg/L	0,2 mg/L

	I) Anforderungen an Einleitungen in ein Fließgewässer	II) Anforderungen an Einleitungen in eine öffentliche Kanalisation
Arsen ber. als As	0,1 mg/L	0,1 mg/L
Blei ber. als Pb	0,1 mg/L	0,1 mg/L
Cadmium ber. als Cd	0,05 mg/L	0,05 mg/L
Chrom-Gesamt ber. als Cr	0,5 mg/L	0,5 mg/L
Cobalt ber. als Co	0,5 mg/L	0,5 mg/L
Kupfer ber. als Cu	0,5 mg/L	0,5 mg/L
Mangan e) ber. als Mn	1,0 mg/L	1,0 mg/L
Nickel ber. als Ni	0,5 mg/L	0,5 mg/L
Quecksilber ber. als Hg	0,01 mg/L	0,01 mg/L
Thallium e) ber. als Tl	0,05 mg/L	0,05 mg/L
Vanadium f) ber. als V	0,5 mg/L	0,5 mg/L
Zink ber. als Zn	1,0 mg/L	1,0 mg/L
Zinn e) ber. als Sn	0,5 mg/L	0,5 mg/L
Ammonium g) ber. als N	10 mg/L	10 mg/L
Chlorid ber. als Cl	h)	h)
Cyanid – leicht freisetzbar ber. als CN	0,1 mg/L	0,1 mg/L
Fluorid ber. als F	20 mg/L	20 mg/L
Stickstoff – Gesamter gebundener Stickstoff TN <sub>b</sub> g), i) ber. als N	50 mg/L j)	50 mg/L j)
Phosphor-Gesamt g) ber. als P	2,0 mg/L	–
Sulfat ber. als SO <sub>4</sub>	2500 mg/L	k)
Sulfid ber. als S	0,2 mg/L	0,2 mg/L
Sulfit ber. als SO <sub>3</sub>	20 mg/L	20 mg/L
<b>Organische Parameter</b>		
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff TOC g), l), m) ber. als C	30 mg/L n)	–
Chemischer Sauerstoffbedarf CSB g), l), m) ber. als O <sub>2</sub>	90 mg/L o)	–
Extrahierbare organisch gebundene Halogene EOX p) ber. als Cl	0,1 mg/L	0,1 mg/L

	I) Anforderungen an Einleitungen in ein Fließgewässer	II) Anforderungen an Einleitungen in eine öffentliche Kanalisation
Phenolindex ber. als Phenol	0,3 mg/L	0,3 mg/L
Dioxine und Furane q) ber. als Toxizitätsäquivalente TE	0,3 ng/L	0,3 ng/L

- a) Der Parameter Fischeitoxizität  $G_{F,Ei}$  ist im Rahmen der Fremdüberwachung gemäß § 4 Abs. 3 bei begründetem Verdacht oder konkretem Hinweis der fließgewässerschädigenden Wirkung einer Abwassereinleitung, nicht jedoch im Rahmen der Eigenüberwachung gemäß § 4 Abs. 2 einzusetzen.
- b) In Abhängigkeit vom Chlorid- und Sulfatgehalt des Abwassers darf die Fischeitoxizität  $G_{F,Ei}$  nachstehende Werte nicht überschreiten:

Chlorid- und Sulfatgehalt des Abwassers in Gramm pro Liter		Fischeitoxizität $G_{F,Ei}$ gemäß Anlage A Abschnitt II der MVW
größer als	nicht größer als	
–	8	2
8	16	3
16	24	4
24	32	5
32	40	6
40	48	7
48	56	8
usw.		usw.

- c) Eine Einleitung gemäß § 1 Abs. 2 darf keine Beeinträchtigung der biologischen Abbauprozesse in der öffentlichen Abwasserreinigungsanlage verursachen (siehe AAEV Anlage A).
- d) Die Festlegung für den Parameter Abfiltrierbare Stoffe erübrigt eine Festlegung für den Parameter Absetzbare Stoffe.
- e) Verschreibung nur erforderlich bei Abwasser, das bei der Wäsche von Verbrennungsgas aus der Verbrennung von Abfall anfällt.
- f) Verschreibung nur erforderlich bei Abwasser, das bei der Wäsche von Verbrennungsgas aus der Verbrennung von Heizöl in Heizkraftwerken oder von Abfällen anfällt.
- g) Weist das in der Wäsche von Verbrennungsgas eingesetzte Rohwasser vor der Einspeisung in den Wäscher einen bestimmaren Gehalt dieses(r) Inhaltsstoffe(s) auf, so kann der Emissionsbegrenzung ein der Tagesfracht des(r) Inhaltsstoffe(s) im Rohwasser entsprechender, auf die Tagesabwassermenge umgerechneter Konzentrationswert hinzugezählt werden.
- h) Derzeit kann keine Emissionsbegrenzung festgelegt werden.
- i) Summe von Organisch gebundener Stickstoff, Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff und Nitrat-Stickstoff. Eine Festlegung für den Parameter  $TN_b$  erübrigt eine gesonderte Festlegung für die Parameter Nitrit-Stickstoff oder Nitrat-Stickstoff.
- j) Die Emissionsbegrenzung gilt für eine Verbrennungsanlage mit einer Brennstoffwärmeleistung von größer als 600 MW.
- k) Die Emissionsbegrenzung ist im Einzelfall bei Korrosionsgefahr für zementgebundene Werkstoffe im Kanalisations- oder Kläranlagenbereich festzulegen (technische Norm betreffend „Ausführung von Kanalanlagen“ gemäß Anlage A Abschnitt IV der MVW).
- l) Die Überwachung der Abwasserbeschaffenheit kann entweder mit dem Parameter TOC oder mit dem Parameter CSB durchgeführt werden; der gleichzeitige Einsatz von TOC und CSB in der Überwachung ist nicht erforderlich. Nach Maßgabe der Fußnote m) gilt diese Wahlmöglichkeit nicht für Anlagen zur Verbrennung von gemischtem Siedlungsabfall.
- m) Die Festlegung für die Parameter TOC und/oder CSB erübrigt eine Festlegung für den Parameter  $BSB_5$ . Die Bestimmung des Parameters CSB kann durch den hohen Salzgehalt des Abwassers gestört werden. In einem solchen Fall ist ausschließlich der Parameter TOC für die Überwachung

des Gehaltes an organischen Kohlenstoffverbindungen im Abwasser einzusetzen (§ 4 Abs. 1 AAEV).

- n) Bei Einsatz von ungebranntem Kalkstein in der Wäsche von Verbrennungsgas 50 mg/L.
- o) Bei Einsatz von ungebranntem Kalkstein in der Wäsche von Verbrennungsgas 150 mg/L.
- p) Die Festlegung für den Parameter EOX erübrigt Festlegungen für die Parameter AOX und POX.
- q) Summe der Toxizitätsäquivalente aller Dioxine und Furane gemäß Anlage E. Die Vorschreibung dieses Parameters ist nur bei Abwasser gemäß § 1 Abs. 3 Z 1 und 2 erforderlich.

**Zuletzt aktualisiert am**

07.11.2025

**Gesetzesnummer**

20002742

**Dokumentnummer**

NOR40237925